

Aus zweien wird eine

Bad Füssing. Die Freiwillige Feuerwehr Gögging ist in die Freiwillige Feuerwehr Würding eingegliedert worden. Den Beschluss der aktiven Truppe hat nun der Gemeinderat formal einstimmig bestätigt.

In der jüngsten Sitzung des Gemeinderates erläuterte der bisherige Gögginger Kommandant Roland Leitl die Situation. Von den 23 aktiven Göggingern würden in zehn Jahren elf wegfallen, rechnete er vor. Aus der Jugendfeuerwehr komme wohl nur ein Kamerad nach. „Da dürfte es eng werden“, sagte Leitl, der darauf hinwies, dass die Tagesalarmstärke nicht mehr erreicht werden konnte. Bei einem Treffen der Gögginger Feuerwehrler hatten Leitl und sein Stellvertreter mitgeteilt, dass sie sich nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Die Lösung: eine Zusammenlegung mit der Würdinger Wehr. Roland Leitl informierte den Gemeinderat, dass man von den Würdingern mit offenen Armen empfangen worden sei. Auch seitens der Landkreis-Führung habe es eine schnelle Zustimmung gegeben. So sei die Alarmierung bereits zum 1. August umgestellt worden. „Wir wollen eine ehrliche, offene Lösung“, betonte Leitl. Bürgermeister Tobias Kurz sprach von einer „tollen Lösung“, auch wenn er bedauerte, dass das Interesse am Ehrenamt abnimmt. Er wies darauf hin, dass der Gögginger Feuerwehrverein erhalten bleibt und dankte Leitl für sein Engagement. – car